Satzglieder

1. Subjekt und Prädikat

a) Quintus legit. Quintus liest.

Subjekt (S)
Prädikat (P)
(Satzgegenstand)
Person/Sache,
die etwas tut
oder ist
Prädikat (P)
(Satzaussage)
Aussage über
diese Person/
Sache

Wer/was tut/ist Was wird aus-

etwas? gesagt? Was tut er/sie?

was tut cirsic

Substantiv oder Vollverb oder Pronomina Hilfsverb + Nomen (s.u.)

b) Theophilus magister est. Theophilus ist Lehrer.

Subjekt (S) **Prädikat** (P)

magister: Nomen = <u>Prädikatsnomen (PN)</u>

est: Hilfsverb = Kopula

Prädikatsnomen und Kopula bilden zusammen

das Prädikat.

2. Adverbiale Bestimmungen

Die adverbiale Bestimmung (aB) erläutert das Prädikat näher.

a) Quintus bene legit. Quintus liest gut.

b) <u>Itaque</u> magister eum laudat. <u>Deshalb</u> lobt der Lehrer ihn.

c) Tullia <u>semper</u> ridet. Tullia lacht <u>immer</u>.

a) Auf welche Weise? Wie?b) Warum?adverbiale Bestimmung der Art und Weise adverbiale Bestimmung des Grundes

c) Wann? Wie oft? adverbiale Bestimmung der Zeit/Häufigkeit